

Die SCHUFA – Fluch oder Segen?

© New Earth Publishing – 2015

nep@newearthpublishing.de
www.newearthpublishing.de

Autor: I.N.Kognito

Cover: Mike Lammers
Print on Demand

ISBN 978-3-945827-06-2
EAN 9783945827062

Die verwendeten Firmennamen und Produktbezeichnungen sind überwiegend geschützte Begriffe und unterliegen als solche den Bestimmungen des Urheberrechtsschutzes.

Die Unternehmen, Markennamen, Produktbezeichnungen und Adressdaten in den hierin befindlichen Beispielen basieren teilweise auf Echtdateien und diese unterliegen dem Copyright der jeweiligen Personen und Firmen. Für den Käufer des Buches lassen sich keinerlei Rechte aus diesen Unterlagen ableiten.

Dieses Produkt ist urheberrechtlich geschützt. Ohne schriftliche Zustimmung des Verlages sind die Vervielfältigung, insbesondere das Fotokopieren, Verbreitung, Übersetzungen, Mikroverfilmungen oder die Einspeicherung und Bearbeitung in elektronischen Systemen nicht gestattet und strafbar (§ 106 UrhG).

Um den Lesefluss nicht zu stören, habe ich auf die geschlechterspezifische Anrede bewusst verzichtet. Ich bitte um Ihr Verständnis.

Dieses Buch ist auf Grund vieler Gespräche mit Menschen aus allen Branchen und Schichten und der daraus gewonnenen Erkenntnis entstanden, dass nur sehr wenige Menschen wirklich fundierte Kenntnisse über die Arbeit und die bei der SCHUFA über Sie gespeicherten Daten haben.

Die SCHUFA veranstaltet regelmäßig so genannte Branchentreffs, z.B. für Banken und Inkassounternehmen, bei denen die SCHUFA über speziell auf diese Branche zugeschnittene Angebote informiert. Auf diesen Veranstaltungen werden neue Produkte und Dienstleistungen vorgestellt, über die der Verbraucher in der Regel nicht viel weiß.

Und bei den Themen Anschriftenermittlung und Bonitätsprüfung führt heute kein Weg an einem der Schwergewichte dieser Branche, der SCHUFA Holding AG, vorbei. Denn die SCHUFA sammelt bereits seit Ihrer Gründung im Jahr 1927 Daten von Firmen und Privatpersonen.

Dabei gab es im Laufe der Jahre zahlreiche Veränderungen und Erweiterungen und heute ist die SCHUFA mit Informationen über mehr als 66,3 Millionen Privatpersonen und 4,2 Millionen Firmen aus der Geschäftswelt nicht mehr wegzudenken.

Parallel zu dieser Entwicklung gab und gibt es immer wieder Schlagzeilen über die SCHUFA, über Scoring und wie bestimmte Informationen zu lesen und auszuwerten sind und warum es unter Umständen auch zu falschen Auskünften auf Grund von Personenverwechslungen kommen kann.

All diese Punkte haben mich inspiriert, die SCHUFA einmal aus verschiedenen Blickwinkeln heraus zu betrachten und so dem interessierten Leser, ähnlich wie bei einem Blick in ein Kaleidoskop einen Einblick in unterschiedliche Bereiche der SCHUFA zu geben und dabei unterschiedliche Aspekte und Perspektiven aufzuzeigen.

Dabei ist es auf Grund der Fülle der verfügbaren Informationen leider nicht möglich, ein vollständiges Bild der SCHUFA zu zeichnen. Aus diesem Grund habe ich mich darauf beschränkt, einige Facetten einmal aus Sicht eines „Normalbürgers“ zu betrachten und mich bemüht, den einen oder anderen Aspekt in einer einfachen und hoffentlich verständlichen Sprache zu beleuchten.

Dabei werde ich auch einen Blick auf die wichtigsten rechtlichen Vorschriften werfen, die die Grundlage für die Arbeit der SCHUFA bilden.

Zum Abschluss zeige ich einige Beispiele über die vielfältigen Möglichkeiten der SCHUFA, Daten auszuwerten und Informationen anzubieten, wie sie dem „normalen Verbraucher“ vermutlich weder bekannt noch bewusst sind. Anschließend gebe ich ein paar Tipps, wie Sie für sich und Ihre Kinder die **eigene** SCHUFA Auskunft verbessern bzw. optimieren können.

Interessant ist es vor allem, einmal einen Blick auf die SCHUFA zu werfen, aus Sicht eines EDV-Menschen, der über genug Hintergrundinformationen aus der Programmierung verfügt, um zu verstehen, welche Möglichkeiten ein Datenbankprogrammierer hat, Informationen miteinander zu verknüpfen. Dabei ist es natürlich mit Hilfe einer entsprechenden Rechtevergabe möglich, sehr exakt festzulegen, welcher Benutzer welche Teile und Informationen der vorhandenen Datenbanken sehen kann.

Viel Spaß bei der Lektüre.

I.N. Kognito

hhaltsverzeichnis

Ein aktuelles Urteil vom BGH im Januar 2014	4	SCHUFA Bonitätsauskunft	74
Die Geschichte der SCHUFA	5	SCHUFA Unternehmensauskunft	75
Gesichter der SCHUFA	9	SCHUFA-Auskunft online	76
Der Vorstand der SCHUFA Holding AG	9	SCHUFA Updateservice	86
Der Aufsichtsrat	12	SCHUFA-Ident Safe	87
Der Ombudsmann	13	Der Fluch der SCHUFA?	92
Der SCHUFA Verbraucherbeirat	15	Überwachung des Arbeitgebers von Bankkunden	93
Auch der Datenschutz hat ein Gesicht	16	Das Risiko der Verwechslung	94
Landesbeauftragter für den Datenschutz	19	Der Fluch einer schlechten Beurteilung	94
Rechtliche Grundlagen	20	Die Beweislast des Betroffenen	96
Was bedeutet die SCHUFA-Klausel?	25	Datenschutz	98
Welche Informationen werden gespeichert?	29	Hoheit der Länder	100
Wann werden gespeicherte Daten gelöscht?	31	Das neue EU-Recht	101
Die elektronische Speicherung von Personendaten	33	Wege zur optimalen SCHUFA-Auskunft	104
Die Handicaps der ersten elektronischen Datenverarbeitung	34	Früh übt sich	105
Wie arbeitet eine Datenbank?	35	Kontinuität ist angesagt	105
Die Schnittstellenproblematik	38	Die richtige Familienplanung	107
Falsche Angaben von Betroffenen	40	Regelmäßige Kontrolle	108
Das Scoring	42	Missbrauch und Betrug	110
Generisches Scoring	43	Datenmissbrauch	111
Scoring als Instrument der Risikobewertung	46	Datendiebstahl	112
Scoringwerte bei der SCHUFA	47	Identitätsdiebstahl	113
Die Problematik beim Scoring	48	Sichere Kennwörter und Schutzvorkehrungen	114
Geheime Liste: Worauf die SCHUFA achtet	49	Tipps und Tricks	115
Der Schuldneratlas	54	Der Bonze	116
Der Kreditkompass	57	Die alleinerziehende Mutter	117
SCHUFA Produkte für Banken und Geschäftskunden	60	Abgestürzt	118
Adresse und Bonität	60	Die SCHUFA AG – Zahlen und Fakten 2014	122
Fraud Prevention	64	Gegenstand des Unternehmens	123
Monitoring	65	Wichtige Vorgänge des Geschäftsjahres 2014	124
Sterbedaten	67	Marktentwicklung	125
Die Auslandsauskunft	67	Produktion und Entwicklung	126
System- und Entwicklungspartner der SCHUFA	69	SCHUFA Holding AG - Bilanz 2014	128
Das Datenhaus GmbH	70	Zum Nachschlagen und nachlesen	132
Die arxes-tolina GmbH	73	Glossar	133
Produkte für Privatpersonen	74	Interessante Links	135
		Quellenangaben	137
		Stichwortverzeichnis	138
		Nachwort	139